




Umsetzungsvorschlag

Basiswissen zum Thema *Ei findest du im Factsheet*

Thema:	Dem Ei auf der Spur Vom Ei zum Küken zum Huhn zum Ei
Schulart/Schulstufen:	Grundstufe 1 (Vorschule, 1. und 2. Klasse)
Umfang:	2 UE (2x 50 Min.)
Vorbereitungen: 	<ul style="list-style-type: none"> • Factsheet durchlesen • AB „Unter der Lupe“ in Klassenstärke ausdrucken • Legematerial „Unter der Lupe“ in A3 ausdrucken, eventuell laminieren • Eier (wenn möglich unterschiedliche Kennzeichnungen und eventuell absichtlich ein altes Ei), Teller oder Pfanne, Wasser und Glas vorbereiten • Infografik „Legeleistung Henne“ und „Wendekarten: Haltungsformen“ ausdrucken • AB „Ziffern - Haltungsformen am Ei“ in Klassenstärke ausdrucken
Erwarteter Kompetenzerwerb 	Die Lernenden <ul style="list-style-type: none"> • wissen, was eine Legehennen ist. • kennen den Unterschied zwischen essbarem und bebrütetem Ei. • kennen den Aufbau eines Eis. • erkennen anhand des Frischetests, ob ein Ei nicht mehr genießbar ist. • wissen, wie ein Ei gekennzeichnet ist.
Lehrplanbezug¹ 	Einordnung in den österreichischen Lehrplan für Volksschulen (BGBl. Nr. 134/1963 in der Fassung BGBl. II Nr. 303/2012 vom 13. September 2012) Sachunterricht: Erfahrungs- und Lernbereich Natur Lebensvorgänge und biologische Zusammenhänge <ul style="list-style-type: none"> ○ Erste Einsichten über Lebensvorgänge und biologische Zusammenhänge gewinnen <ul style="list-style-type: none"> • Lebensvorgänge an Tieren (z.B. Nahrungsaufnahme, Fortbewegung, Fortpflanzung) kennen lernen • Einfache biologische Zusammenhänge erfassen (z.B. Nahrungsaufnahme – Fresswerkzeuge; Nahrungssuche – Fortbewegung) ○ Begegnung mit der Natur, dabei erste spezifische

Arbeitsweisen und Fertigkeiten erlernen

- Erstes Experimentieren

Verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber der Natur

- Die Beziehung des Menschen zur Natur verstehen lernen
 - Die Bedeutung von Pflanzen und Tieren für den Menschen erkennen
 - Für die Ernährung (Gemüse, Obst, Futterpflanzen; Eier, Milch, Fleisch)
 - Die Bedeutung von Pflanzen und Tieren für unseren Lebensraum erkennen (Tierschutz)

Ein erstes Verständnis für das Versorgtwerden und Versorgen gewinnen

- Elementare Einsichten über Dinge gewinnen, die wir zum täglichen Leben brauchen (z.B. Nahrung)

Zusatzmaterial:



[D: Ei Buchstabensalat](#)

[M: \(1.Klasse\) Ostereier bündeln](#)

[BE: Ei Labyrinth \(schmatzi.at\)](#)

[BE: Eierpuzzle](#)

[WT: Osterküken schlüpfen](#)

[WT: Ostereierkarte](#)

[SU: Eiexperiment](#)

[SU: Eierspeise mit Schnittlauch](#)

[SU: Eier Infokarten](#)

Literartipp:

- Havard, Christian: Meine große Tierbibliothek:
Das Huhn: Sachbuch für Vorschule & Grundschule
ISBN: 978-3480236183
- Schmeing, Kerstin: Viel zu tun rund ums Huhn: Eine Werkstatt. Mit Extrateil Ostern
ISBN: 9783860729670
- Sjöberg, Lena: Hartgekochte Fakten über Eier:
Bilderbuch für junge Entdecker
ISBN: 978-3848901685



Land
schafft
Leben

Videos:



Alle Videos zum Thema „Ei“ findest du auf dem [Land schafft Leben YouTube Channel](#):

Vom Ei zum Küken zum Huhn:



<https://youtu.be/cY7MsLnktOk>

Herkunft – Nachvollziehbar oder anonym?



https://youtu.be/_pUX-75voKg

Blitzg'scheit mit Pötzblitz –
Eiklar wird zu Schnee:



<https://youtu.be/Br-qwFvjyTc>

Eierkochen auf 8.000m:



<https://youtu.be/ZGann7wtLzM>

Zusatzangebot:



Der Bedarf an Eiern für 4- bis 10-jährige Kinder kann hier nachgeschlagen werden:

[4- bis 10-jährige Kinder \(richtigessenvonanfangen.at\)](#)

Wo findet sich das Ei in der Ernährungspyramide?

[LsL_Ernährungspyramide_Kinder 4-10_final.pdf](#)

Lade dir eine Seminarbäuerin zum Thema als Expertin ein. Hier findest du die Angebote für dein Bundesland:

[Seminarbäuerinnen Österreich - Bundeskoordination - Die Seminarbäuerinnen in den Bundesländern \(seminarbaeuerinnen.at\)](#)

Learning
Apps

Ei Lupe

<https://learningapps.org/watch?v=pukxabtt522>



Zeit in Min.	Stundenverlauf/Methoden/Phasen	Sozialform	Unterrichtsmaterialien / Medieneinsatz
40 min.	<p>Einstieg/ Kernidee</p> <p>Das Basiswissen zur Herde des Huhns findet man im Umsetzungsvorschlag für die Elementarstufe.</p> <p>Zum Einstieg werden Fragen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Isst du Eier? • Wie viel Eier isst du pro Woche bzw. pro Jahr? (In Österreich essen wir ca. 236 Eier pro erwachsene Person und Jahr) • Wo sind Eier enthalten? (Backwaren, Mayonnaise ...) • Wie isst du deine Eier am liebsten? <p><u>Bildung eines Sesselkreises</u></p> <p>Die Lehrperson stellt Fragen, um das Vorwissen der Kinder zu erkunden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist der Unterschied zwischen einem essbaren und einem bebrüteten Ei? <p>(Antwort: Eine Henne legt ca. täglich ein Ei. Wird das Ei von einem Hahn befruchtet und danach bebrütet (durch die Henne oder in den meisten Fällen in der Brüterei), so entsteht ein Küken. Ein unbefruchtetes Ei ist also ein essbares Ei.)</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Was sind Legehennen? 	Plenum/Sesselkreis/Sitzkreis	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzungsvorschlag EL Ei • Eier (Österreich und eventuell unterschiedliche Kennzeichnungen)

	<p>(Antwort: Legehennen werden gehalten, um Eier zu legen. Eine Legehenne setzt nur wenig Fleisch an. Legt sie keine Eier mehr, so wird sie geschlachtet und meist als Suppenhuhn verkauft.)</p> <p>3. Wie viele Eier legt ein Huhn in ihrem Leben? Ca. 290–320. Mit einer Henne kann man einen Menschen ein Jahr versorgen (Infografik zeigen)</p> <p>4. Was bedeuten die Zahlen 0, 1, 2 am Ei? Die Lehrperson zeigt zu jeder Haltungsform die dazugehörige Wendekarte:</p> <p>Die Kinder betrachten die mitgebrachten Eier und versuchen nochmals in eigenen Worten zu wiederholen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Infografik „Legeleistung Henne“ • Wendekarten: Haltungsformen
10 min.	<p>Selbstständiges Arbeiten</p> <p>Die Kinder erarbeiten das Arbeitsblatt selbstständig.</p>	Einzelarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • AB „Ziffern - Haltungsformen am Ei“

PAUSE

10 min.	<p>Ausprobieren und Sehen</p> <p>Die Lehrperson oder ein Kind schlägt ein Ei auf.</p> <p>Gemeinsam werden die gut ersichtlichen Teile beschrieben: Dotter, Eiweiß, Schale</p>	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Ei • Teller oder Pfanne
15 min.	<p>Sachinformation</p> <p>Aufbau des Eis:</p> <p>Das Arbeitsmaterial am besten in A3 ausdrucken und laminieren.</p> <p>Die Wörterkarten werden gemeinsam dazugelegt und besprochen.</p>	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Legematerial „Unter der Lupe“ in A3, eventuell laminiert
10 min.	<p>Selbstständiges Arbeiten:</p> <p>Die Kinder beschriften das Ei und kontrollieren selbstständig auf dem erarbeiteten Wandbild.</p>	Einzelarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • AB „Unter der Lupe“

15 min	<p>Experiment</p> <p>Frischetest vom Ei (wie im Video)</p> <p>Wie auch im Video gezeigt wurde, werden Eier auf ihre Frische überprüft.</p> <p>Schwimm-Sink-Test: Ob ein Ei noch bedenkenlos genießbar ist, erkennt man, indem man es in ein Glas Salzwasser gibt. Sinkt das Ei sofort nach unten, ist es frisch. Sinkt es nur leicht ab, ist es nicht mehr ganz frisch und nicht mehr lange bedenkenlos genießbar.</p> <p>Schwimmt das Ei oben, sollte man es zur Sicherheit entsorgen. Achtung: Nach dem Frischetest das Ei gleich verwenden --> Wasser beschädigt die Schale (Keime können eindringen)</p>	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Eier • Wasser • Glas
--------	---	--------	--